



„Das Leben auf dem Dorf verändern, das ist unsere Aufgabe!“

Im Kreis Wurzen, Bezirk Leipzig, wurde der Beschluß unserer Partei „Industriearbeiter aufs Land“ von der Kreisleitung zuerst sehr zögernd durchgeführt. Der Erfolg war, daß sich nur ein Genosse im ganzen Kreisgebiet zur Arbeit auf dem Lande meldete. Erst als die Genossen der Kreisleitung in die Betriebe gingen und den Genossen und Arbeitern die Wichtigkeit dieses Beschlusses überzeugend erklärten, wurden die Meldungen zahlreicher. Bis heute sind es ungefähr 60 der Partei treu ergebene Genossen und klassenbewußte parteilose Arbeiter, die sich entschlossen haben, ständig auf dem Lande zu bleiben, um durch vorbildliche Arbeitsleistungen und politische Aktivität das Bündnis der Arbeiterklasse mit den werktätigen Bauern noch fester zu gestalten. Die Genossen der Kreisleitung wählten unter den Vorschlägen aus den Betrieben sorgfältig aus, so daß spätere Enttäuschungen, bis auf sehr wenige Ausnahmen, erspart blieben. Welche prächtigen Menschen die Genossen der Kreisleitung gewonnen haben, sollen die folgenden Beispiele zeigen.

Da ist **Genosse Rudolf Kutschmar**, der jetzt als Motoren-schlosser auf der MTS Burkhartshain arbeitet. Vorher war er im VEB Tonwerke Brandis als Schlosser und später als Maschinentechner tätig. Er war Mitglied der Parteileitung

und gehörte zu den vorbildlichen Arbeitern des Werkes. Auch in der Durchführung des Beschlusses „Industriearbeiter aufs Land“ wollte er Vorbild sein und folgte dem Ruf der Partei. „Ich werde diesen Schritt nie bereuen“, sagte Genosse Kutschmar, „hier habe ich die Möglichkeit, richtig anzupacken und der Partei bei der Durchführung ihrer Politik auf dem Lande zu helfen.“ Die Genossen der Kreisleitung setzten sich beim Rat des Kreises dafür ein, daß ihm eine Wohnung zugewiesen wurde. Genosse Kutschmar hat sich inzwischen mit seiner Familie in Burkhartshain gut eingelebt. Seine Frau ist Mitglied der LPG „Thomas Müntzer“, und seine Tochter arbeitet im Büro des Rates der Gemeinde. Auch auf der MTS Burkhartshain gab die gute Arbeit und das persönliche Verhalten des Genossen Kutschmar den Genossen der Parteiorganisation Veranlassung, ihn zu ihrem 1. Sekretär zu wählen. „Ich habe mir vor allem die Aufgabe gestellt, unsere Kandidaten, die bis jetzt sträflich vernachlässigt wurden, zu vorbildlichen Genossen zu erziehen, um mit ihrer Hilfe die Betriebsparteiorganisation zur treibenden Kraft auf unserer Station zu entwickeln.“

Der Bürgermeister von Röckwitz, **Genosse Fritz Landgraf**, war vor einem halben Jahr Arbeiter im VEB Naturstein